

Pascal Zurlinden über Tradition und Zukunft des Motorsports bei Porsche

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

18/11/2019 Mit Pascal Zurlinden geht ein weiteres Teammitglied aus dem erfolgreichen LMP1-Projekt von Porsche neue Wege: Als Gesamtprojektleiter Werksmotorsport ist er seit August übergreifend sowohl für die GT-Rennserien als auch das Formel-E-Projekt zuständig und damit Teil des TAG Heuer Porsche Formel-E-Teams.

In Folge 4 des „Inside E“ Podcasts spricht Zurlinden über seine Verbundenheit zu Porsche, die Zukunft des Motorsports und die Besonderheiten der Formel E.

Zurlinden begeisterte sich schon in jungen Jahren für Fahrzeuge von Porsche. „Ich habe mich als Kind

immer gefragt, wer hinter diesen Projekten steht“, erklärt er. Seit 2014 arbeitet der Franzose selbst für den Sportwagenhersteller. Es mache ihn stolz, „ein Teil der Porsche-Familie zu sein“, sagt Zurlinden: „Wir repräsentieren eine großartige Marke“, die auch in Zukunft Motorsport-Geschichte schreiben werde. Mit dem Formel-E-Projekt will der Sportwagenhersteller seine Erfolgsserie im Motorsport fortsetzen.

An seine ersten Eindrücke von der Formel E erinnert sich Zurlinden gut. „Beim New York E-Prix war ich das erste Mal vor Ort. Ich muss zugeben, dass ich zu Beginn etwas skeptisch war“, erzählt der Franzose. Doch seine Zweifel seien schnell verflogen. „Die Formel E ist eine einzigartige Rennserie. Das Tages-Konzept ist anspruchsvoll, da die Zeit, die zwischen Training, Qualifying und Rennen zur Verfügung steht sehr begrenzt ist. Man muss einen konkreten Plan haben und sehr fokussiert arbeiten.“

Fanboost in der Formel E: Porsche zählt auf die Unterstützung seiner Fans

Dass die Fans dank Fanboost einen direkten Einfluss auf die Rennstrategie nehmen können, sei ebenso speziell und mache die Serie für die Zuschauer interessant, so Zurlinden: „Auch wir zählen auf ihre Unterstützung für Neel und André.“

Das Fanboost-Voting für das erste Formel-E-Rennen des Diriyah E-Prix startet am heutigen Montag, den 18. November 2019, um 17:30 Uhr (CET). Die fünf Fahrer mit den meisten Fanboost-Stimmen erhalten während des Rennens einen zusätzlichen Energieschub von 100 kJ, den sie in einem bestimmten Zeitfenster in der zweiten Rennhälfte einsetzen können. Um abzustimmen, haben die Fans bis 15 Minuten nach Rennstart drei Möglichkeiten: auf der offiziellen Formel-E-Website, via Twitter oder Formel-E-App. Das Fanboost-Voting für das zweite Formel-E-Rennen startet am 22. November um 16 Uhr (CET).

MEDIA ENQUIRIES



Yannick Bitzer

Spokesperson Formula E and Esports
+49 (0) 1523 / 911 1435
yannick.bitzer2@porsche.de

Audio

https://newsroom.porsche.com/dam/jcr:63ffdd15-61ce-45fd-90e9-316f316caf27/Inside-E-Podcast-4-Pascal-Master0.mp3

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2019/motorsport/porsche-formel-e-podcast-inside-e-folge-4-pascal-zurlinden-19223.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/7e4c82b0-76c8-42de-be13-7e49c7b3f812.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart